

ERSETZEN EINES GELÖTETEN RETENTIONSTEILS

Während der Laborverarbeitung oder nach längerer Tragezeit kann es erforderlich werden, das gelötete Retentionsteil **RE 0061 (M2)** oder **694 AS (M3)** wegen falscher Platzierung oder eines beschädigten Gewindes zu ersetzen.

1. Identifizieren Sie das zu ersetzende Retentionsteil anhand des Druckknopfgewindes als ein **M2-** oder **M3-**Retentionsteil – resilierend oder starr (siehe INFO 062).
2. Drücken Sie bei:
 - **M2** einen Matrizenanalog **RE H 13** mit Platzhalter **RE 0096**
 - **M3** (resilierend) einen Matrizenanalog **H 13** mit Platzhalter **694 B**
 - **M3** (starr) einen Matrizenanalog **H 13** ohne Platzhalter
 über den Druckknopf in der Prothese.
3. Fertigen Sie ein Arbeitsmodell an, in dem dann die Matrizenanaloge platziert sind.
4. Fertigen Sie einen Gipsschlüssel der Kunststoffsätze an (Zähne und Sättel).
5. Schrauben Sie den Druckknopf aus dem Retentionsteil.
6. Entfernen Sie die Sättel von der Prothese.
7. Entfernen Sie das zu ersetzende Retentionsteil mit einem Bohrer oder einer Mikroflamme.
8. Geben Sie Flussmittel auf die Prothesenteile, die nicht oxydieren sollen.
9. Entfernen Sie sorgfältig alle Lotreste.
10. Komplettieren Sie ein neues Retentionsteil mit einem **neuen** Knopf (Patrize):
 - **M2:** **RE 0061** + **RE 0031** + **RE 0096**
 - **M3:** (resilierend) **694 C** + **694 B**
 - **M3:** (starr) **724 C**
12. Setzen Sie das komplettierte Retentionsteil in den Matrizenanalog.
13. Löten Sie das Retentionsteil in die Sekundärkonstruktion.

Nebenwirkungen, Warn- und Vorsichtshinweise

- Die Attachments sind zum einmaligen Gebrauch bestimmt.
- Die Produkte sind nicht steril.
- Es besteht die Gefahr einer mangelnden Passung, wenn sich der Zustand des Patienten ändert.
- Bakterienadhäsion kann durch Hygienemaßnahmen vermieden werden.
- Unsachgemäße Verwendung oder mangelhafte Herstellung kann zur vorzeitigen Abnutzung der Attachments führen.
- Die Funktionalität der Attachments wird von Traumen wie Zähneknirschen (Bruxismus) negativ beeinflusst.
- Zum Zweck der Rückverfolgbarkeit raten wir Ihnen, die Chargennummer der verwendeten Produkte in die Patientenakte aufzunehmen.
- Titan enthaltende Produkte nicht erhitzen.
- Keine nickelhaltigen Produkte benutzen im Falle einer Nickelallergie.
- Die Hilfsteile RE H 79 und H 35 müssen außerhalb des Mundes verwendet werden.